



Zu Punkt der Tagesordnung

Geschäftliche Mitteilung			Drucksache 0699/2016
			Einbringung 07.09.2016
Datum	Gremium	Federführung	
Ö 14.09.2016	Hauptausschuss	Pressereferat, OB-P.12	
Betreff: Leitlinienprozess zur Beteiligung von Einwohnerinnen und Einwohnern Hier: Sachstand und Start der Arbeitsgruppe			

Am 21.04.2016 hat die Ratsversammlung dem geplanten Prozessablauf zur Entwicklung von verbindlichen Leitlinien für die Beteiligung der Öffentlichkeit zugestimmt (Drs. 0127/2016). Die Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung informiert nachstehend über den Sachstand.

A. Externe Begleitung des Prozesses

Die Ausschreibung für die Begleitung durch ein externes Büro konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Der Auftrag wurde nach Ausschreibung (Analogverfahren nach VOF) an das Büro Zebralog mit Sitz in Berlin und Bonn vergeben. Zebralog verfügt über vielfältige Erfahrungen in der Konzeptionierung und Moderation von Bürgerbeteiligungsverfahren und hat auch den Kieler Bildungsdialog begleitet.

B. Bewerbung des Leitlinienprozesses zur Gewinnung von Einwohnerinnen und Einwohnern für die Teilnahme am Prozess.

Grundlage für die Auswahl der acht Einwohnerinnen und Einwohner war ein öffentliches Bewerbungsverfahren, durch das Interessierte ermittelt werden konnten. Aus diesem Kreis wurden die acht Mitglieder der AG Leitlinie sowie die acht Nachrückerinnen und Nachrücker nach sozial geschichteten Kriterien per Zufallsprinzip ausgewählt. Die Bewerbungsphase lief vom 02.06. bis zum 15.07.2016. Es waren schriftliche und online-Bewerbungen möglich. Auf den geplanten Prozess wurde durch folgende Maßnahmen aufmerksam gemacht:

- Pressemitteilungen
- Plakatierungen an öffentlichen Stellen im Stadtgebiet, soweit aus Platzgründen möglich auch mit Auslage der Bewerbungsunterlagen (z. B. Stadtteilbürgerämter, Verwaltungsstellen, Rathaus, Kfz-Zulassungsstelle Saarbrückenstraße, Stadtbücherei, Schwimmhalle Schilksee, Musikschule, alle allgemeinbildenden Schulen und Berufsschulen, Kinder- und Jugendtreffs)
- Schreiben des Oberbürgermeisters an 230 Multiplikatoren (Verbände und Vereine in Kiel)
- Öffentliche Informationsveranstaltung am 30.06.2016 im Ratsherrenzimmer
- Internetauftritt unter kiel.de/mitwirkung

Es sind 142 Bewerbungen von Einwohnerinnen und Einwohnern eingegangen, aus allen Stadtteilen Kiels und allen Altersgruppen. Bewerben konnten sich Kieler Einwohnerinnen und Einwohner, die mindestens 16 Jahre alt sind. Ausgeschlossen waren

Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Ratsmitglieder und Mitglieder der Ortsbeiräte, da diese Bevölkerungsgruppen durch die anderen beiden Teile der Leitlinien-AG repräsentiert werden.

Für die Bewerbung musste entweder ein Papierfragebogen oder ein Online-Formular ausgefüllt werden, um eine Auswahl anhand von Selektionskriterien zu ermöglichen. Hierbei wurden die Datenschutzbestimmungen beachtet.

Aus den 136 verifizierten Bewerbungen hat die Agentur Trendfish Insights GmbH, Kiel/Rendsburg, mit einer repräsentativen Zufallsauswahl acht Einwohnerinnen und Einwohner sowie acht Nachrückerinnen und Nachrücker nach einem Quotenplan ausgewählt. Ziel ist, die Vielfalt der Kieler Bevölkerung auch in der Leitlinien-AG widerzuspiegeln. Da bei einer Fallzahl von acht auszuwählenden Personen keine statistische Repräsentativität erreicht werden kann, soll die Auswahl ein strukturgleiches und im weitesten Sinne repräsentatives Abbild der Kieler Stadtbevölkerung darstellen. Trendfish ist spezialisiert auf solche Verfahren und hat schon die Auswahl von 100 repräsentativen Teilnehmern für den Bürgerkongress des Landes zum Thema „Zukunftsbilder für Schleswig-Holstein“ vorgenommen.

Bei der Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten konnte der aus der Verteilung in der Stadtbevölkerung vorgegebene Quotenplan exakt eingehalten werden, so dass ein anhand der Selektionskriterien repräsentatives Abbild der Stadtbevölkerung im Kandidatenpool versammelt ist.

Leider konnten aus den vorliegenden Bewerbungen nicht in allen Fällen mit allen Merkmalen identische Nachrückerinnen bzw. Nachrücker gefunden werden. Bei der Auswahl der Nachrückerinnen und Nachrücker mussten somit entweder Zugeständnisse hinsichtlich der Passgenauigkeit von Nachrückerin/Nachrücker zu Kandidatin/Kandidat oder hinsichtlich der Einhaltung des Quotenplans gemacht werden. Bei der Auswahl der Nachrückerinnen und Nachrücker hat Trendfish die Passgenauigkeit zur Kandidatin/zum Kandidaten priorisiert. Somit wurde für jede Kandidatin und für jeden Kandidaten von Trendfish die hinsichtlich der Selektionskriterien am ähnlichsten strukturierte Person als Nachrückerin bzw. Nachrücker ausgewählt.

Nähere Details zur Auswahl sind in der Anlage „Report Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung“ aufgeführt. Die Seiten „Feldbericht“, „Profile“ und „Adressdaten“ aus diesem Dokument wurden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

C. Zusammensetzung der Leitlinien-Arbeitsgruppe (Leitlinien-AG)

Die Arbeitsgruppe besteht aus je 8 Mitgliedern aus der Stadtverwaltung, 8 Einwohnerinnen und Einwohnern und 8 von den Ratsfraktionen benannten Mitgliedern. Von den Einwohnerinnen und Einwohnern und den Ratsfraktionen wurden für den Fall einer längerdauernden Verhinderung/ eines Ausscheidens Nachrückerinnen und Nachrücker festgelegt. Auf Dauer ausscheidende Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in der Funktion ihrer Tätigkeit nachbesetzt.

Für die Verwaltungsseite wurden folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingesetzt:

- Kathrin Teichert, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters
- Nico Sönnichsen, Referent des Dezernenten für Stadtentwicklung und Umwelt
- Florian Gosmann, Leiter des Stadtplanungsamtes
- Arno Frost, Referent des Dezernenten für Finanzen, Personal, Kultur und Ordnung
- Birte Rasmus, Mitarbeiterin für Sozialplanung im Dezernat für Soziales, Gesundheit, Wohnen und Sport

- Kathrin Seifert, Referentin der Dezernentin für Bildung, Jugend und Kreative Stadt
- Beate Goffin, Leiterin des Amtes für Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Annette Wiese-Krukowska, Leiterin des Pressereferates, sowie im Vertretungsfall Bettina Koch, Leiterin der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung, da die Koordinierungsstelle den Gesamtprozess steuert,
- sowie mit beratender Stimme Stefanie Skuppin, Leiterin des Büros des Stadtpräsidenten

Von den Ratsfraktionen wurden folgende Personen benannt:

SPD-Ratsfraktion:

- Ratsherr Thomas Wehner als Mitglied
- Ratsfrau Beate Friedrichs-Heinemann als Mitglied
- Ratsherr Benjamin Raschke als Nachrücker
- Ratsfrau Özlem Ünsal als Nachrückerin

CDU-Ratsfraktion:

- Ratsherr Michael Frey als Mitglied
- Herr Niels Herholz als Mitglied
- **Ratsherr Lutz Könner als Nachrücker**
- **Bürgerliches Mitglied Patrick Coquelin als Nachrücker**

FDP-Ratsfraktion:

- Ratsherr Ralf Meinke als Mitglied
- Bürgerliches Ausschussmitglied Dirk Becker als Nachrücker

Ratsfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN:

- Ratsherr Dirk Scheelje als Mitglied
- Ratsfrau Andrea Hake als Nachrückerin

SSW-Ratsfraktion

- Bürgerliches Mitglied Margot Bullacher als Mitglied
- Ratsherr Marcel Schmidt als Nachrücker

Ratsfraktion DieLinke

- Ratsherr Stefan Rudau als Mitglied
- Ratsherr Heinz Wieser als Nachrücker

Die Agentur Trendfish hat von den Bewerberinnen und Bewerbern aus der Bevölkerung Kiels folgende Personen durch eine repräsentative Zufallswahl nach einem Quotenplan ermittelt (in alphabetischer Reihenfolge):

Mitglieder:

- Ingmar Bleise
- Antje Dekena
- Kim Dittmann
- Erol Dogan
- Ragni Mahajan
- Lars Meyer
- Holger Schwarzenberg
- Helga Siewert

Nachrücker

- Angela Baasch
- Dennis Behrens

- Dorian Bøyesen
- Rolf Hinz
- Regina Stieben
- Dr. Jürgen Strasser
- Jens-Uwe Strauss
- Angelika Witjes-Hielen

D. Weiterer geplanter Ablauf:

Die ersten Arbeitsgruppensitzungen sind für den 15.09.2016, 04.10.2016 und 23.11.2016 vorge-sehen. Am 14.10.2016 wird eine öffentliche Auftaktveranstaltung in Ratssaal und Ratsherrenzimmer stattfinden, bei der der gesamte Prozess sowie die Arbeitsgruppe der Öffentlichkeit vorgestellt werden und interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch Vorschläge und Ideen zum Prozess einbringen können.

Außerdem sind vier Themenwerkstätten geplant, und zwar Verwaltungs- und Politikwerkstätten, eine Themenwerkstatt „Inklusion“ zum Thema Einbeziehung schwer erreichbarer Zielgruppen in Beteiligungsverfahren, und eine öffentliche Bürgerwerkstatt im Rahmen einer Arbeitsgruppensitzung, z.B. mit einem öffentlichen „Gallery-Walk“ zur Präsentation und Diskussion der bisher erarbeiteten Ergebnisse.

Der gesamte Prozess wird im Internet auf kiel.de/mitwirkung transparent dargestellt. Außerdem informiert die Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch persönlich über den Sachstand und geplante öffentliche Veranstaltungen. Dies wird insbesondere allen Bewerberinnen und Bewerbern angeboten, die bei der Zufallsauswahl nicht zum Zuge gekommen sind.

Die erarbeiteten Leitlinien sollen der Ratsversammlung Anfang des Jahres 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Zum Abschluss des Prozesses sind eine öffentliche Ergebnisveranstaltung und eine Abschluss-Evaluation durch die Arbeitsgruppe geplant.

Dr. Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister

Anlage:



Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

12.08.2016

Landeshauptstadt Kiel

Fleethörn 9

24103 Kiel

trendfish

Inhalt

■ Ergebnisse	
■ Untersuchungssteckbrief	4
■ Feldbericht	5
■ Quotenplan	6
■ Profile	7
■ Adressdaten	9
■ Charts	10
■ Dokumentation	18
■ Hintergrund	18
■ Studienkonzept	20
■ Datenerhebung	21
■ Auswahlverfahren	25
■ Projektzeitplan	26
■ Muster Papierfragebogen	27
■ Screenshots Online-Befragung	29



Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

Inhalt

- Ergebnisse
 - Untersuchungssteckbrief
 - Feldbericht
 - Quotenplan
 - Profile
 - Adresdaten
 - Charts
- Dokumentation
 - Hintergrund
 - Studienkonzept
 - Datenerhebung
 - Auswahlverfahren
 - Projektzeitplan
 - Muster Papierfragebogen
 - Screenshots Online-Befragung



Quotierte Zufallsauswahl anhand eines repräsentativen Selektionsschemas

Untersuchungssteckbrief

- Projekt: »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«
- Projekttyp: Feldservice, Rekrutierung, B2C
- Aufgabenstellung: Konzeption und Durchführung eines repräsentativen Auswahlverfahrens zur Besetzung der Bürgervertreter in der Arbeitsgruppe zur Entwicklung der Leitlinien einer Bürgerbeteiligung in der Stadt Kiel
- Zielgruppe: Stadtbevölkerung der Landeshauptstadt Kiel
- Rekrutierungsprozess
 - Aufruf zur Bewerbung durch die Landeshauptstadt Kiel in diversen Medien
 - Erhebung der Selektionskriterien mittels Befragung (online und schriftlich) der Bewerber
 - Validierung Kontaktdaten per Antwortkarte (schriftlich)
 - Quotierte Zufallsauswahl anhand eines repräsentativen Selektionsschemas
 - Datenlieferung von 8 Kandidaten sowie 8 Ersatzkandidaten (Nachrückern)
- Auswahlverfahren
 - Qualitätsprüfung und Bereinigung der Daten
 - Ausselektion von Personen ohne Einverständniserklärung
 - Ausselektion von Personen, die nicht zur Grundgesamtheit gehören
 - Ausselektion von Personen, die den Ausschlusskriterien entsprechen
 - Ausselektion von „nicht geeigneten“ Personen über das Textfeld „Motivation“
 - Sukzessive Zufallsauswahl von Bewerbern entsprechend der vorgegebenen Quoten
- Timing
 - KW 18-21 Konzeption und Vorbereitung
 - KW 22-28 Feld (Bewerbungsfrist)
 - KW 29-31 Feld (Rücklaufzeit Validierungspostkarten)
 - KW 32-33 Reporting

Quotenplan

	ANTEIL IN KIEL	QUOTE	PLAN	AUSWAHL		
				Ohne	Kandidat	Nachrücker
GESCHLECHT*						
Weiblich	50,9	4,1	4	47	4	3
Männlich	49,1	3,9	4	73	4	5
ALTER*						
Bis 29 Jahre	26,6	2,1	2	3	2	2
30 bis 44 Jahre	22,7	1,8	2	32	2	1
45 bis 59 Jahre	23,6	1,9	2	49	2	3
60 Jahre und älter	27,1	2,2	2	36	2	2
REGION*						
Nord-West	28,2	2,3	2-3	25	2	2
Zentrum	30,7	2,5	2-3	52	3	4
Ost	17,7	1,4	1-2	9	1	0
Süd	23,3	1,9	1-2	34	2	2
MIGRATIONSHINTERGRUND/AUSLÄNDER*						
Ja	22,5	1,8	2	1	2	2
Nein	77,5	6,2	6	119	6	6

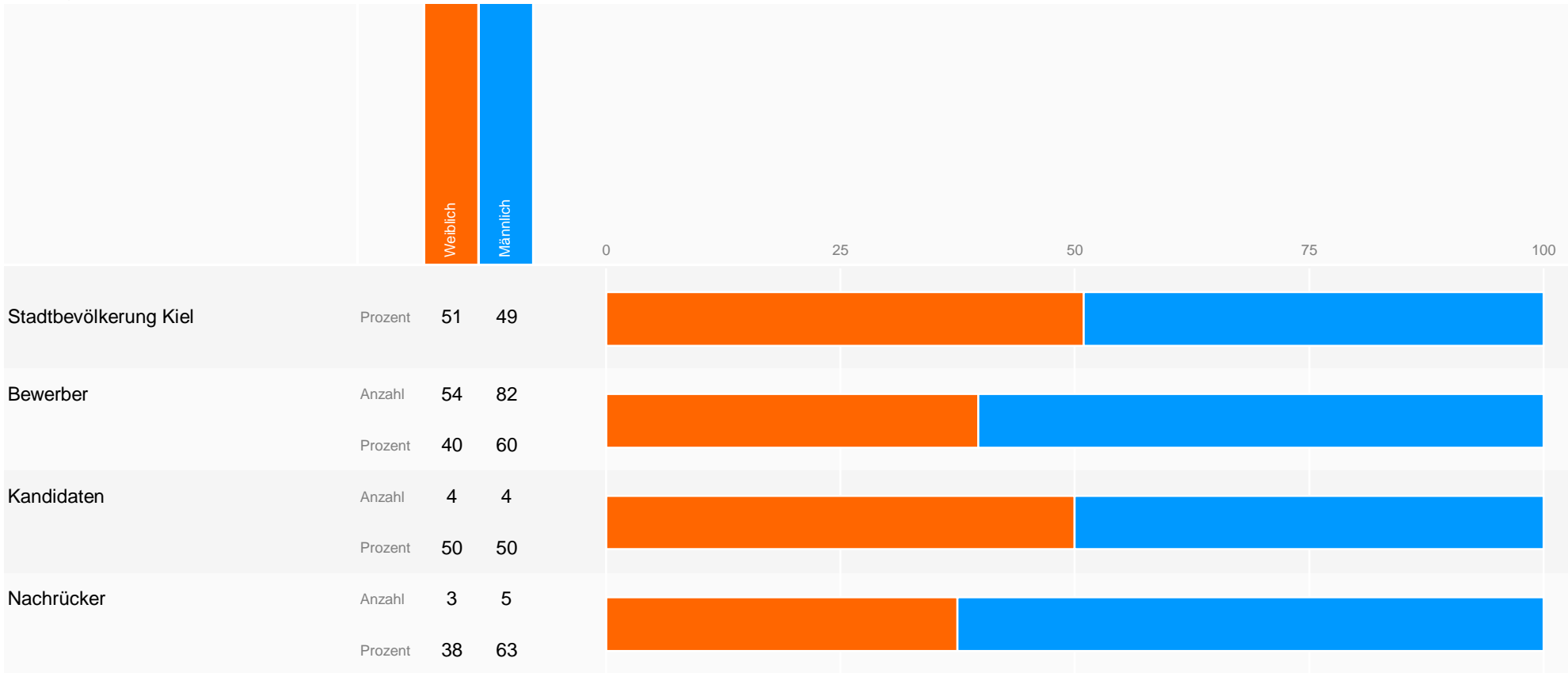
	ANTEIL IN KIEL	QUOTE	PLAN	AUSWAHL		
				Ohne	Kandidat	Nachrücker
TÄTIGKEIT*						
Schule, Studium, Ausbildung	20,3	1,6	1-2	9	2	2
Vollzeit beschäftigt // Teilzeit beschäftigt	47,7	3,8	3-4	78	3	3
Arbeitssuchend	10,4	0,8	0-1	2	1	1
Hausfrau/-mann // Rentner, Pensionär	21,5	1,7	1-2	31	2	2
SCHULBILDUNG**						
Noch in schulischer Ausbildung	4,1	0,3	.	0	0	0
Haupt-(Volks-)schulabschluss, poly. OS	36,3	2,9	2-3	4	2	1
Realschul- oder gleichw. Abschluss	29,1	2,3	2-3	14	3	1
Fachhochschul- oder Hochschulreife	27,1	2,2	2-3	102	3	6
Ohne allgemeinen Schulabschluss	3,4	0,3	.	0	0	0
WOHNDAUER IN KIEL						
Bis 2 Jahre	.	.	.	5	1	0
2 bis 5 Jahre	.	.	.	8	1	1
6 bis 15 Jahre	.	.	.	32	1	2
16 Jahre und länger	.	.	.	75	5	5

* <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/> ** Destatis, Bevölkerung ab 15 Jahre in Schleswig-Holstein.

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

GESCHLECHT

Verteilungen

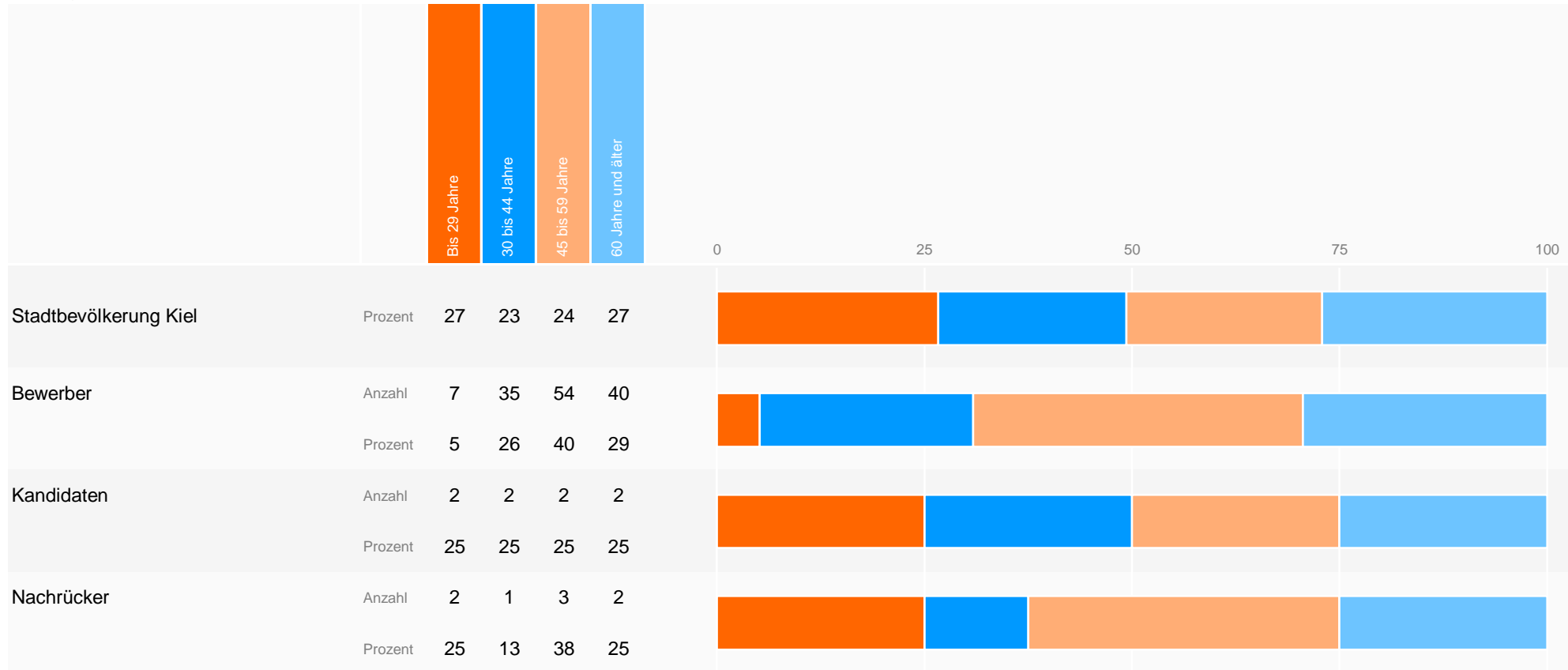


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/>. Geschlecht: Ihre Kontaktdaten - Anrede.

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

ALTER

Verteilungen

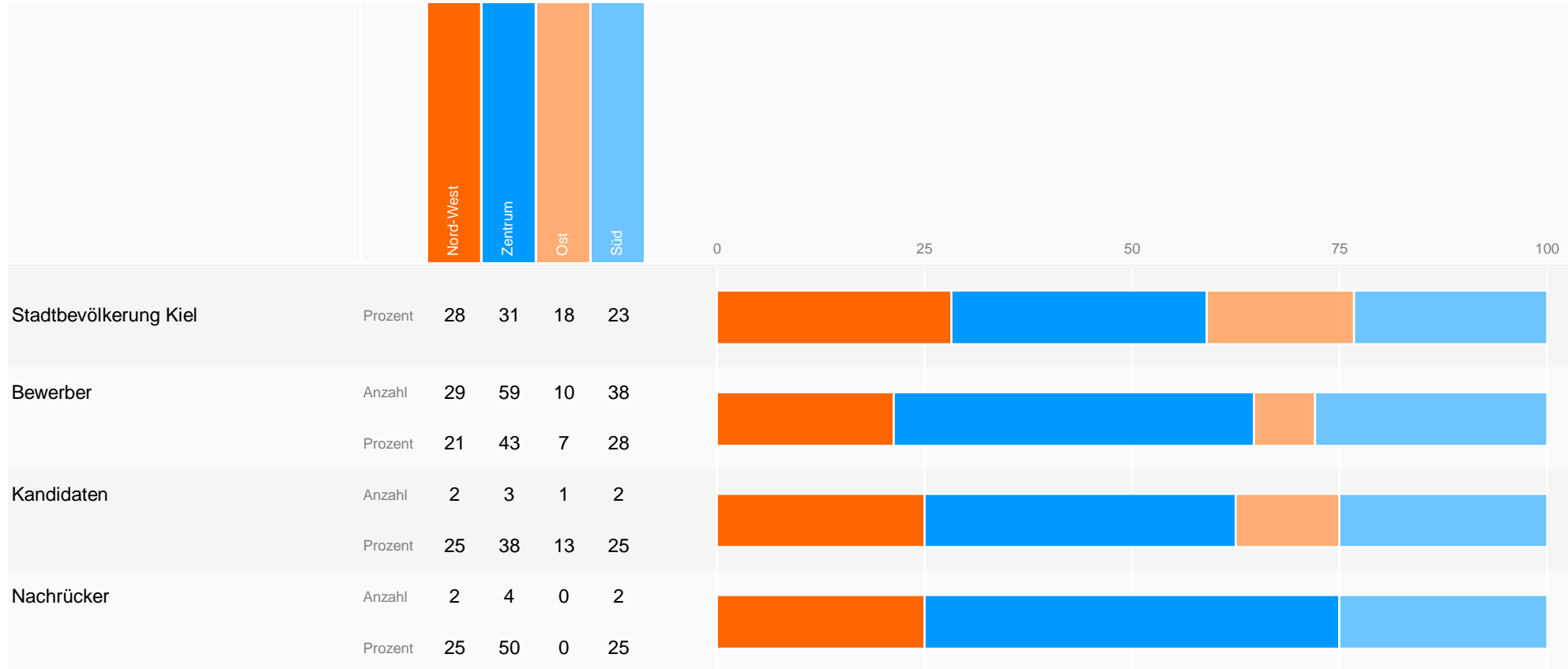


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/>. Alter: Persönliche Angaben - Ihr Alter.

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

REGION

Verteilungen

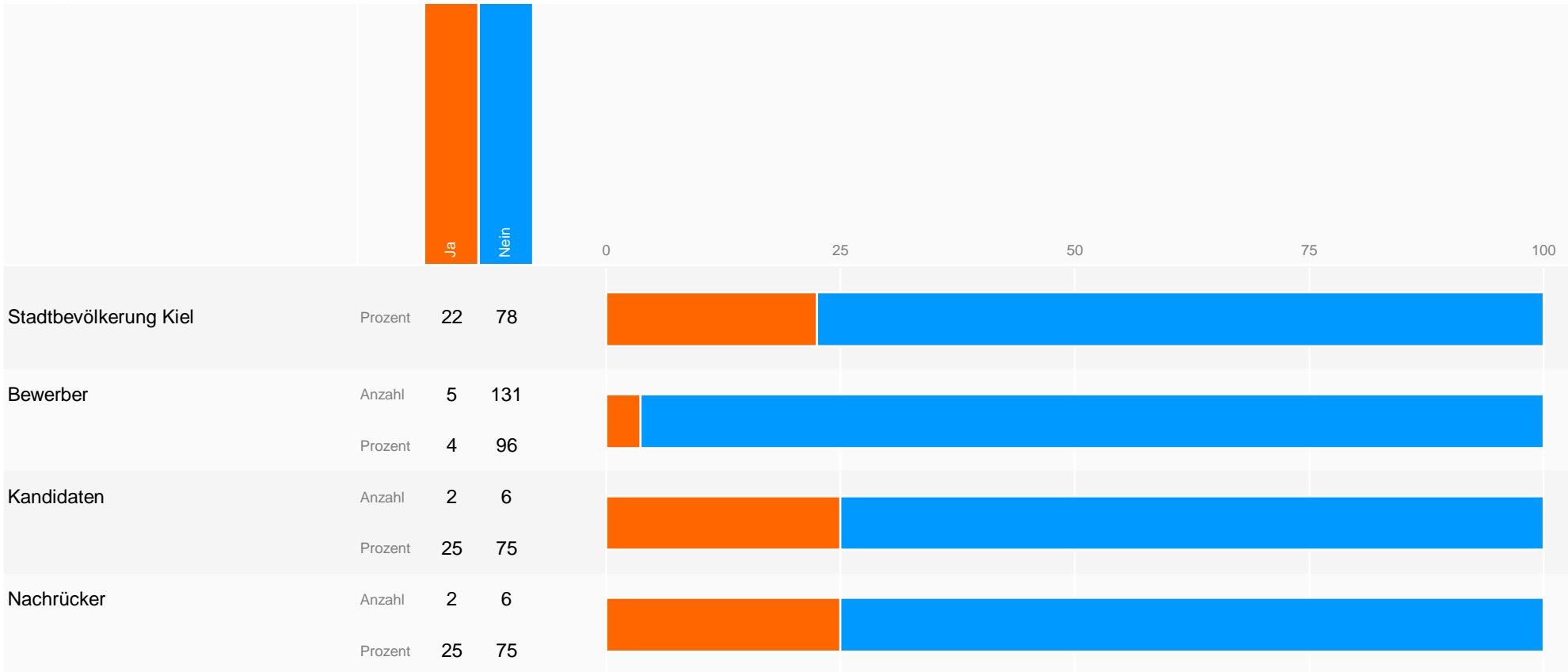


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/>. Region: Kieler Aspekte - In welchem Stadtteil von Kiel wohnen Sie? Nord-West: Friedrichsort, Hasseldieksdamm, Holtenau, Mettenhof, Pries, Schilksee, Suchsdorf, Wik. Ost: Ellerbek, Gaarden-Ost, Neumühlen-Dietrichsdorf, Wellingdorf. Süd: Elmschenhagen (mit Kroog), Gaarden-Süd und Kronsburg, Hassee, Meimersdorf, Moorsee, Rönne, Russee, Wellsee. Zentrum: Altstadt, Blücherplatz, Brunswik, Damperhof, Düsternbrook, Exerzierplatz, Ravensberg, Schreventeich, Südfriedhof, Vorstadt.

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

MIGRATIONSHINTERGRUND

Verteilungen

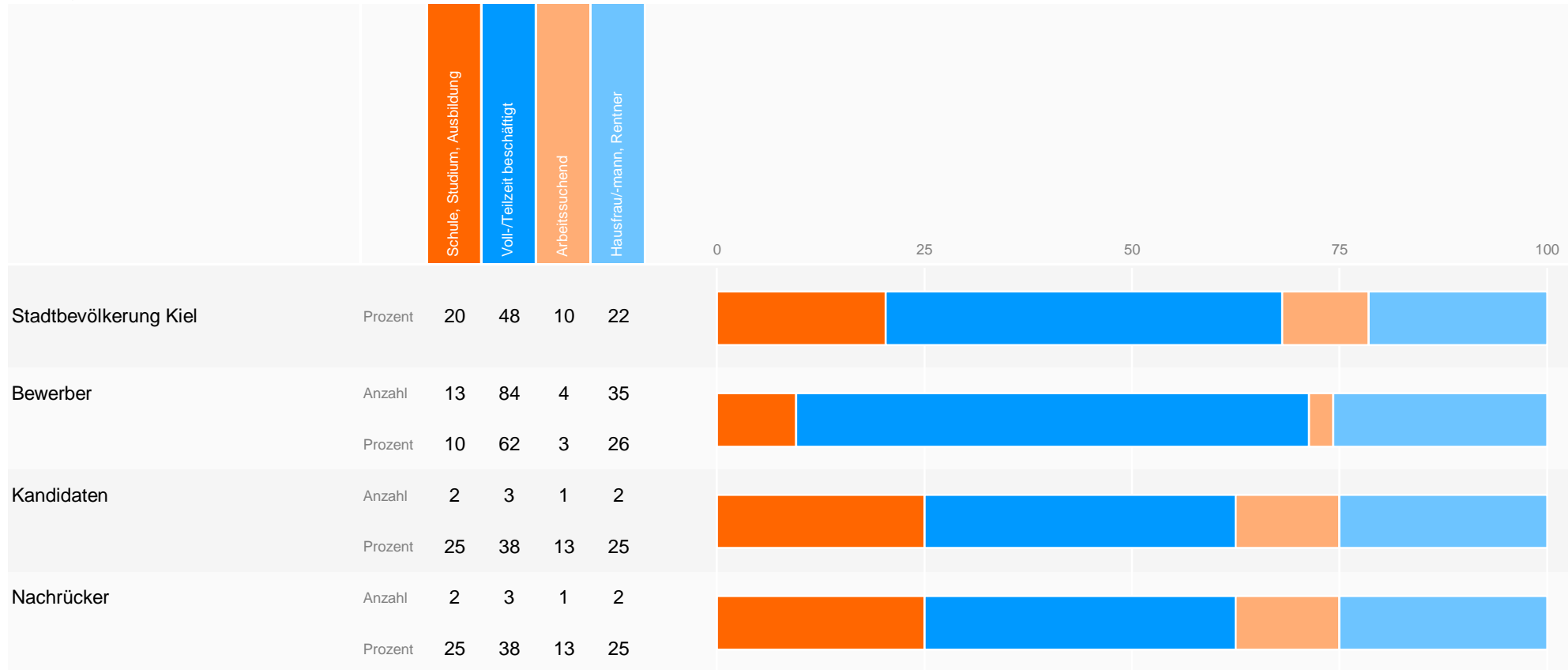


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/>. Migrationshintergrund: Abgeleitet aus Staatsangehörigkeit, Name und Motivationstext.

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

TÄTIGKEIT

Verteilungen

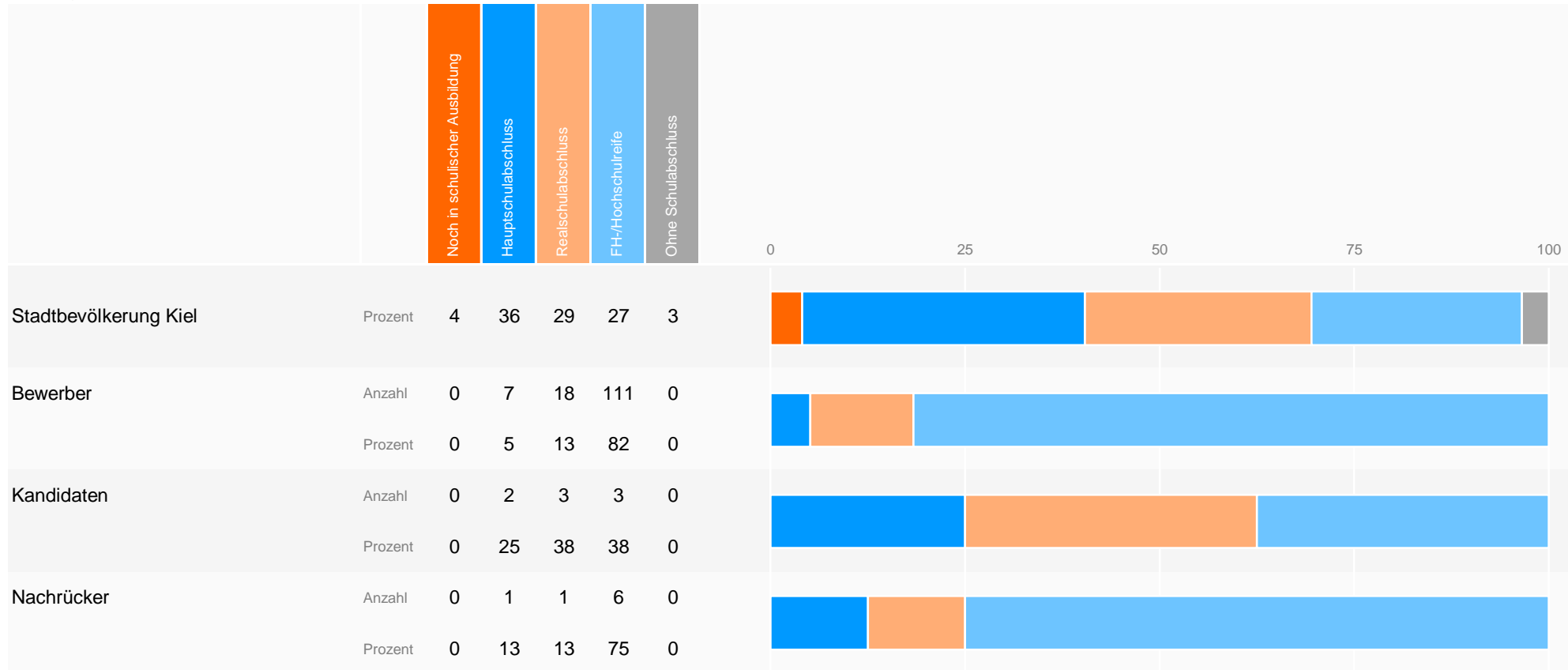


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: <http://www.kiel.de/rathaus/statistik/>. Tätigkeit: Ihr persönlicher Hintergrund - Welche Tätigkeit üben Sie derzeit aus?

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

SCHULBILDUNG

Verteilungen

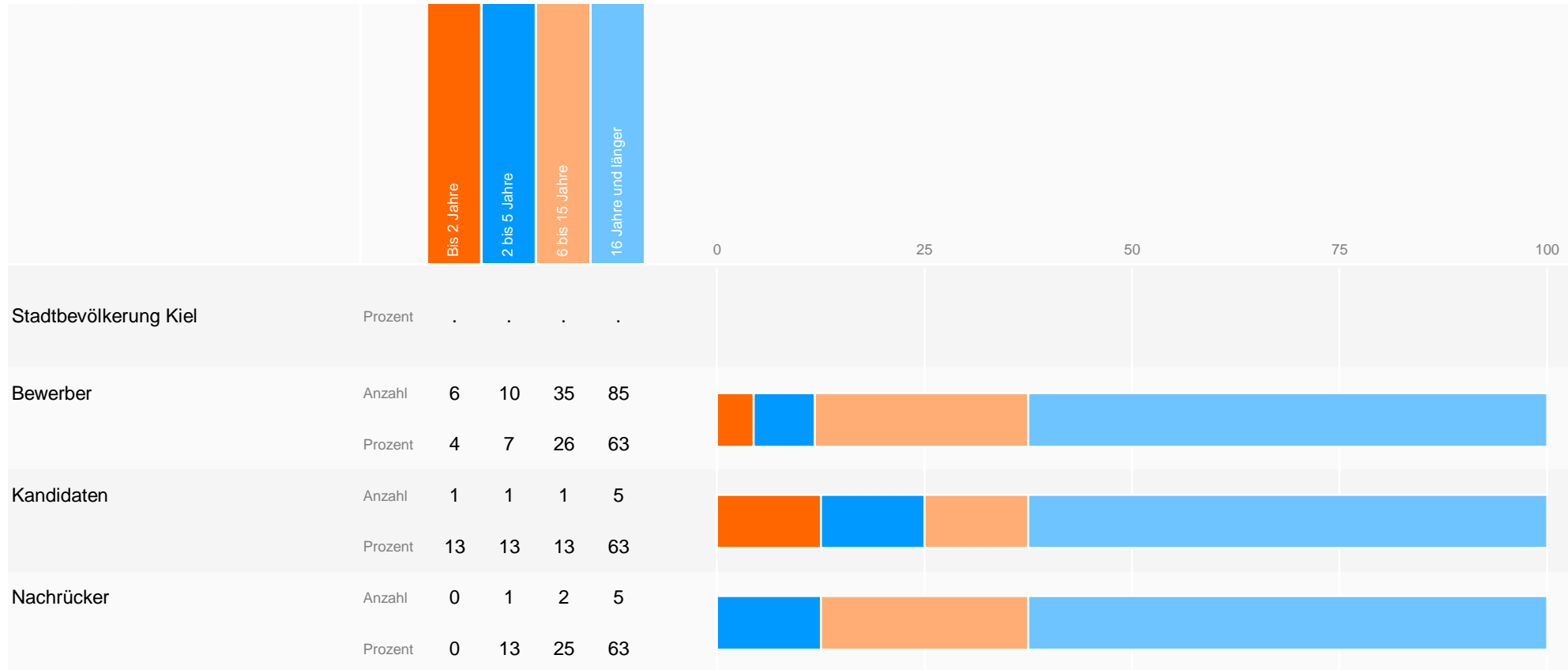


Darstellung in Prozent. Quelle Daten Stadtbevölkerung Kiel: Destatis, Bevölkerung ab 15 Jahre in Schleswig-Holstein. Schulbildung: Ihr persönlicher Hintergrund - Was ist Ihr höchster Schulabschluss?

Übersicht der Verteilungen in der Kieler Stadtbevölkerung sowie im Bewerber-, Kandidaten- und Nachrückerkreis

WOHNDAUER IN KIEL

Verteilungen

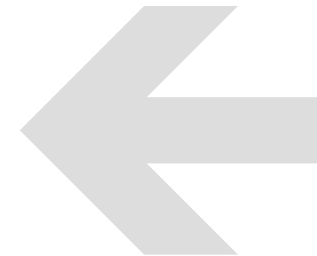


Darstellung in Prozent. '.' Keine Quelle für Daten Stadtbevölkerung Kiel. Wohndauer in Kiel: Kieler Aspekte - Wie lange wohnen Sie schon in Kiel?

Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

Inhalt

- Ergebnisse
 - Untersuchungssteckbrief
 - Feldbericht
 - Quotenplan
 - Profile
 - Adresdaten
 - Charts
- Dokumentation
 - Hintergrund
 - Studienkonzept
 - Datenerhebung
 - Auswahlverfahren
 - Projektzeitplan
 - Muster Papierfragebogen
 - Screenshots Online-Befragung



Kiel - Dynamik und Balance am Meer

Hintergrund

- Kiel ist die Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein und gehört zu den 30 größten Städten Deutschlands. Kiel liegt an der Ostsee und ist Endpunkt der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt, des Nord-Ostsee-Kanals. Bekannt ist Kiel als Marinestützpunkt, durch die Kieler Woche und den THW Kiel.
- Die Ratsversammlung ist die kommunale Volksvertretung der Stadt Kiel. Sie trifft alle für die Gemeinde wichtigen Entscheidungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten. Die Stadtverwaltung wird vom Oberbürgermeister geleitet. Ratsversammlung und Oberbürgermeister werden von den Bürgern gewählt. Alle Kieler Bürger haben viele Möglichkeiten, der Ratsversammlung und der Stadtverwaltung ihren Standpunkt nahezubringen und sich aktiv an Planungs- und Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen beziehungsweise in der Gemeindeordnung festgelegten Beteiligungsverfahren bietet die Landeshauptstadt Kiel zahlreiche weitere Beteiligungsmöglichkeiten für ihre Einwohner.
- Die Beteiligungsmöglichkeiten sollen zukünftig noch weiter gestärkt werden. Um entsprechende Leitlinien zu erarbeiten, wird eine Arbeitsgruppe, bestehend aus jeweils 8 Vertretern von Verwaltung, Rat und Bürgern, eingerichtet. Die Trendfish Insights GmbH wurde beauftragt, die Bürgervertreter in dieser Arbeitsgruppe möglichst repräsentativ für die Stadtbevölkerung auszuwählen.



Landeshauptstadt Kiel

Oberbürgermeister: Herr Dr. Kämpfer

Bundesland: Schleswig-Holstein

Fläche: 118,65 km²

Einwohner: 241.533

Stadtgliederung: 18 Ortsbezirke mit 30 Stadtteilen

Städtische Steuereinnahmen: 243 Mio. Euro

Güterumschlag im Hafen: 6,3 Mio. to

Gäste (Übernachtungen): 608.551

Studierende: 31.636

Schüler/innen: 23.889

Soz. Beschäftigte: 109.543

Arbeitslosenquote: 10,2

Zahlen aus 2013.

Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Leitlinien für die Bürgerbeteiligung

Hintergrund

- Um Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel stärker zu verankern, hat die Kieler Ratsversammlung im August 2013 ein „Eckpunktepapier zur BürgerInnen-Kommune“ beschlossen. Darin ist festgehalten, dass die Wohnbevölkerung Kiels durch Beteiligungsverfahren stärker in Planungs- und Entscheidungsprozesse der Stadt eingebunden wird.
- Zur weiteren Systematisierung der freiwilligen Beteiligungsverfahren wurde eine „Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung“ im Pressereferat der Stadt geschaffen. Sie soll die im Eckpunktepapier beschriebenen Standards nach und nach ergänzen. Durch die Erarbeitung eines Konzeptes sollen die freiwilligen Beteiligungsverfahren in einen systematischen Prozess eingebettet werden, um Verlässlichkeit, Transparenz und eine zielgerichtete Diskussionskultur sicherzustellen.
- Die Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung hat im April 2015 zusammen mit Vertretern der Leitungsebene der Stadtverwaltung in zwei Workshops Meilensteine für einen Prozess zur Erarbeitung von „Leitlinien für Bürgerbeteiligung“ entwickelt. Es ist geplant, dass die Stiftung Mitarbeit den Prozess beratend begleitet.
- Die Leitlinien sollen zu einem gemeinsamen Rahmen innerhalb der Stadtgesellschaft werden, daher sollen Bürgerschaft, Politik und Verwaltung an diesem Prozess gleichermaßen beteiligt werden. Geplant ist, eine Arbeitsgruppe zu bilden aus je acht Ratsmitgliedern, acht Verwaltungsmitarbeitern (Steuerungsebene der Dezernate) und acht zufällig ausgewählten Einwohnerinnen und Einwohnern.
- Bis zum Sommer 2016 sollen die Bürgerinnen und Bürger für den Arbeitskreis ausgewählt werden. Nach einer Kick-Off-Veranstaltung soll der Leitlinienprozess nach den Sommerferien 2016 starten. Er soll beginnen mit einem Briefing-Workshop der Mitglieder der Leitlinien-Arbeitsgruppe. Die Leitlinien sollen in ca. zwölf Terminen zu etwa drei Stunden und drei Workshops zu etwa sieben Stunden erarbeitet werden. Die Ergebnisse münden in eine Beschlussvorlage für die Ratsversammlung, die über die erarbeiteten Leitlinien entscheidet. Diese sollen dann zukünftig Grundlage für alle Bürgerbeteiligungsverfahren der Landeshauptstadt Kiel sein.

Repräsentatives Abbild der Stadtbevölkerung

Studienkonzept

- Ziel des Auswahlverfahrens ist es, die 8 Vertreter der Bürgerschaft in der Arbeitsgruppe so zu besetzen, dass sie ein möglichst repräsentatives Abbild der Stadtbevölkerung darstellen. Als Nebenbedingung im Gesamtkontext muss dabei aber auch die grundsätzliche Eignung und Motivation der Bewerber für die beschriebene Aufgabenstellung berücksichtigt werden.
- Bei einer Fallzahl von 8 auszuwählenden Bürgern kann per Definition nicht von statistischer Repräsentativität gesprochen werden, da in jedem Fall der Stichprobenfehler bei über 20 Prozentpunkten liegen wird. Statistische Repräsentativität kann im Zusammenhang mit der Aufgabenstellung aber auch gar nicht gefordert sein. Es geht vielmehr darum, in der Arbeitsgruppe ein strukturgleiches (i.w.S. repräsentatives) Abbild der Stadtbevölkerung von Kiel zu versammeln. Im Ergebnis sollen demnach in der Arbeitsgruppe beispielsweise genauso viele Frauen vertreten sein, wie es dem Anteil von Frauen in der Stadtbevölkerung entspricht. Das „Geschlecht“ ist ein mögliches Selektionsmerkmal, „Frau“ eine zugehörige Merkmalsausprägung und der Anteil an Frauen die zur Ausprägung gehörende Quote.
- Die mit der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung abgestimmte Umsetzungsidee beinhaltet folgende Schritte:
 - Aufruf zur Bewerbung durch die Landeshauptstadt Kiel
 - Erhebung der Kontaktdaten und Selektionskriterien mittels Befragung (online und schriftlich) der Bewerber inklusive Einholung des Einverständnisses zur Datennutzung
 - Validierung der Kontaktdaten per Postkarte
 - Quotierte Zufallsauswahl anhand eines repräsentativen Selektionsschemas
 - Datenlieferung von 8 Kandidaten sowie 8 Ersatzkandidaten

Breit gestreuter Aufruf zur Bewerbung mit motivierender Zielsetzung

Datenerhebung

- Insgesamt wurde das Projekt in ein umfassendes Kommunikationskonzept eingebunden. Ein wichtiger Baustein war dabei die zielführende Darstellung der Hintergründe, Zielsetzungen und Umsetzungsschritte auf der Website der Landeshauptstadt Kiel.
- Der Aufruf der Bürger zur Bewerbung erfolgte durch die Landeshauptstadt Kiel. Um ein möglichst breites Spektrum an potenziellen Bewerbern zu erreichen, wurden alle verfügbaren Medien und Kontakte „bespielt“. Als Beispiele sind dabei genannt:
 - Regionale Presse (KN, SHZ, ...)
 - Digitale Kanäle (Website der Landeshauptstadt und weiterer Multiplikatoren, Facebook, Twitter)
 - Informationsabend am 30.06.2016 im Rathaus
 - Plakate im Rathaus
 - ...
- Der Aufruf hat die interessierten Bürger direkt zum Bewerbungsprozess übergeleitet und auf die Bewerbungsmodalitäten (per Online-Befragung auf www.kiel.de oder per Papierfragebogen, der an mehreren Stellen in Kiel erhältlich war) verwiesen.
- Die begleitende Kampagne „Butter bei die Beteiligung“ wurde von der Landeshauptstadt Kiel gemeinsam mit der Agentur neukoordinaten umgesetzt.



Ausfüllen des Bewerbungsbogens direkt online oder per Papierfragebogen

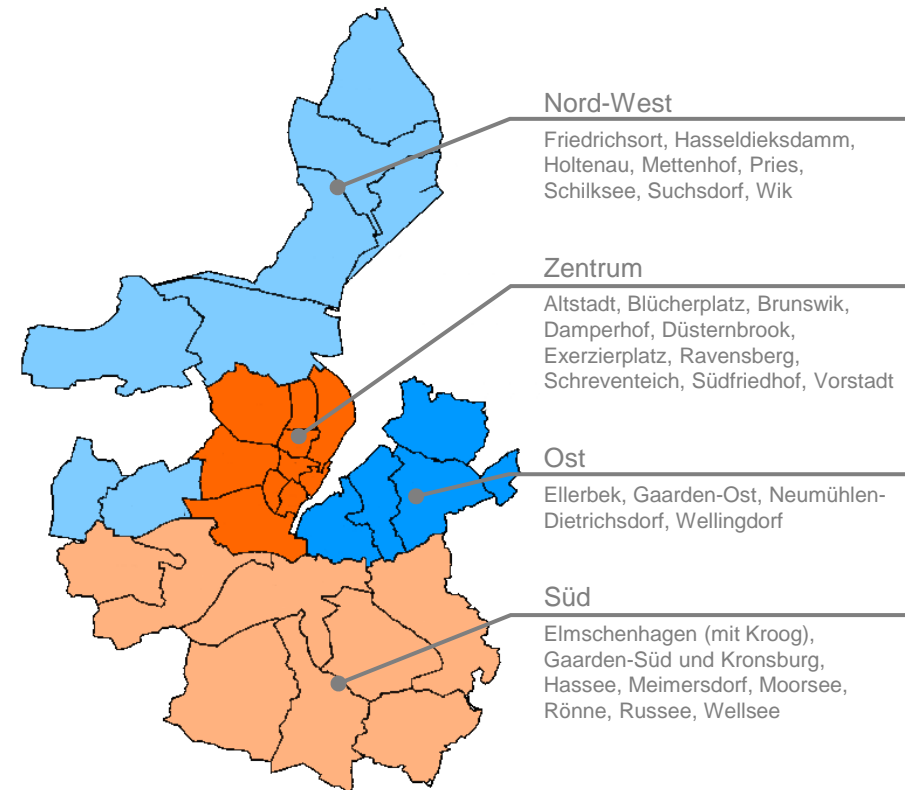
Datenerhebung

- Um eine Auswahl anhand der Selektionskriterien zu ermöglichen, mussten die entsprechenden Daten von den Bewerbern erhoben werden. Hierbei wurden insbesondere Datenschutzbestimmungen beachtet. Im Rahmen der begleitenden Kommunikation wurden die potenziellen Teilnehmer über die Freiwilligkeit der Teilnahme und die Datenverwendung ausführlich informiert. Zudem wurde dem Fragebogen eine Datenschutzerklärung vorangestellt, der die potenziellen Teilnehmer zustimmen mussten.
- Auf Basis der abgestimmten Selektionskriterien entwickelte die Trendfish Insights GmbH einen zielführenden Fragenkatalog. Neben den Selektionskriterien wurden in dem Katalog die Kontaktdaten der Bewerber abgefragt. Um eine Einschätzung zur generellen Eignung der Bewerber vornehmen zu können, wurde zudem über ein Freitextfeld die Motivation für die Teilnahme an der Arbeitsgruppe erhoben.
- Der Fragenkatalog wurde von der Trendfish Insights GmbH mit der Befragungssoftware Votyy als Online-Fragebogen umgesetzt und von der Landeshauptstadt Kiel auf deren Website eingebunden.
- Aus dem Fragenkatalog wurde daneben ein Papier-Fragebogen als Selbstausfüller entwickelt. Dieser war zusammen mit einem Erläuterungsschreiben bei der Stadtverwaltung erhältlich. Darüber hinaus sind die Teilnahmeunterlagen auch aktiv - beispielsweise auf Veranstaltungen - verteilt worden.
- Um die notwendige Rechtssicherheit der späteren Datenverwendung zu garantieren, erfolgte vor der Verwendung der Daten im Auswahlprozess eine Validierung. Alle Bewerber erhielten von der Landeshauptstadt Kiel ein postalisches Anschreiben mit entsprechenden Hinweisen zur Datenverwendung sowie einer Antwortpostkarte. Diese sollten von den Bewerbern unterschrieben zurückgesendet werden. Nur Datensätze zu denen eine Antwortpostkarte vorlag, wurden für den Auswahlprozess genutzt. Alle anderen Datensätze wurden gelöscht.

Liste Datenerhebung

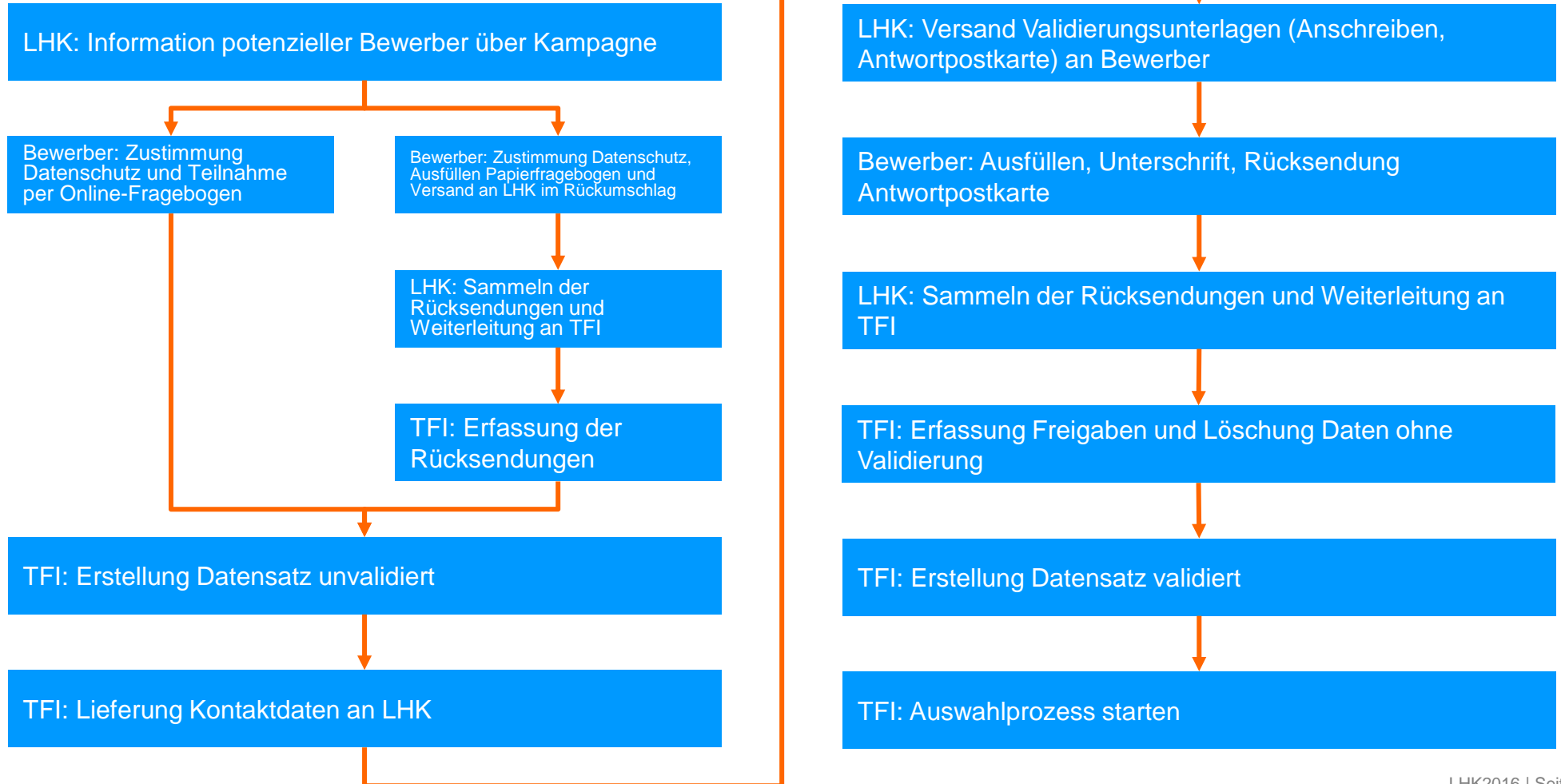
Datenerhebung

- Datenschutzerklärung
 - Einverständniserklärung
- Kontaktdaten
 - Titel, Vorname, Name
 - Straße, PLZ, Ort, Telefon
- Selektionskriterien
 - Geschlecht, Alter
 - Staatsangehörigkeit (DE Ja/Nein, EU Ja/Nein)
 - Dauer Wohnhaft in Kiel
 - Stadtteil (Region)
 - Bildungsabschluss
 - Beruf
 - Tätigkeit
 - Freitextfeld zur Erläuterung des Teilnahmewunsches
- Ausschlusskriterien (im Paket abzufragen)
 - Ich versichere, dass ich über 16 Jahre alt bin, nicht bei der Landeshauptstadt Kiel oder der Landeshauptstadt Kiel zugehörigen Betrieben (KVG, Seehafen, ...) beschäftigt bin, nicht Mitglied der Kieler Ratsversammlung oder eines Kieler Ortsbeirates bin und nicht plane, innerhalb den nächsten 12 Monaten aus Kiel wegzuziehen.



Validierung der Daten der Bewerber per Antwortkarte auf dem Postweg

Datenerhebung



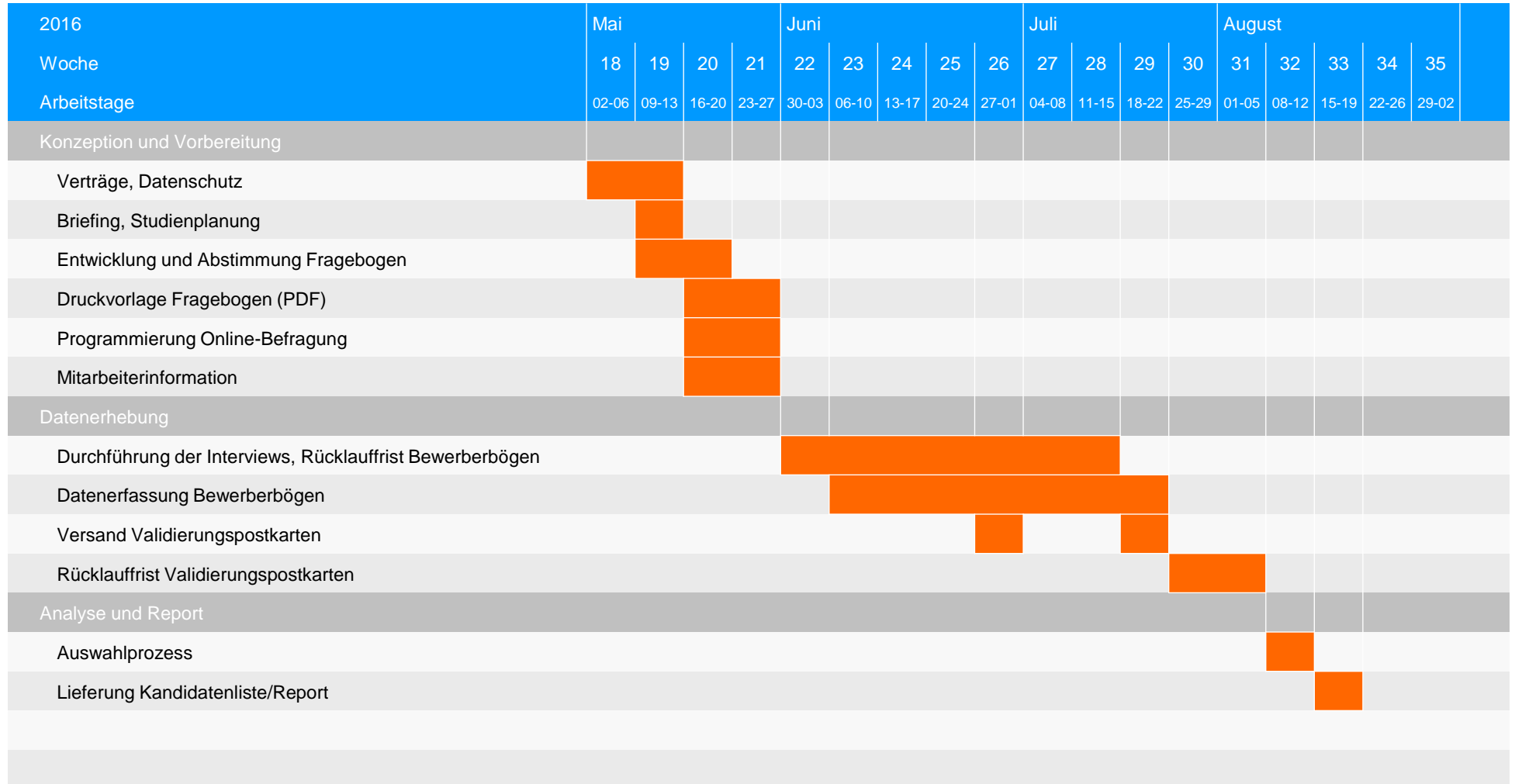
Schrittweise Zufallsauswahl auf Basis eines repräsentativen Quotenplans

Auswahlverfahren

- Das Auswahlverfahren soll 8 Kandidaten identifizieren, die in ihrer Gesamtheit ein strukturgleiches Abbild der Stadtbevölkerung darstellen.
- Hierzu müssen vorab einige Definitionen erfolgen:
 - Bestimmung der Grundgesamtheit
→ Beispiel: In Kiel gemeldete Personen ab 16 Jahre
 - Definition der Selektionsmerkmale (Auswahlkriterien)
→ Beispiele: Geschlecht, Alter, Bildung, Ortsteil, ...
 - Definition von Ausschusskriterien
→ Beispiele: Mitglied der Verwaltung, Mitglied des Stadtrates, Wegzug aus Kiel in den nächsten 12 Monaten geplant, ...
- Im zweiten Schritt wird anhand von statistischen Quellen ermittelt, wie sich die Elemente der Grundgesamtheit auf die definierten Merkmalsausprägungen der Selektionsmerkmale verteilen. Auf Basis der Verteilung in der Grundgesamtheit wird die gewünschte Verteilung in der Stichprobe (8 Kandidaten) errechnet und in einem Quotenplan zusammengefasst.
- Die Auswahl aus dem Pool der Bewerber erfolgt sukzessive nach Zufallsauswahl entsprechend der vorgegebenen Quoten. (D.h. wenn beispielsweise durch die vorhergehenden Auswahl-schritte bereits 4 Frauen selektiert wurden, werden die restlichen Frauen aus dem Bewerberpool bei den nachfolgenden Ziehungen nicht mehr berücksichtigt.)

	Grundgesamtheit		Arbeitsgruppe
	Anzahl	Anteil	Anzahl
<i>Geschlecht</i>			
Weiblich	108.106	52%	4
Männlich	99.361	48%	4
Summe	207.467	100%	8
<i>Alter</i>			
18 bis unter 30 Jahre	51.386	25%	2
30 bis unter 45 Jahre	49.757	24%	2
45 bis unter 60 Jahre	49.568	24%	2
60 Jahre und mehr	56.756	27%	2
Summe	207.467	100%	8

Projektzeitplan



Muster Papierfragebogen



Leitlinie Bürgerbeteiligung Bewerbung um die Teilnahme am Projekt

Liebe Kielerinnen, liebe Kieler,

Ihre Meinung und Ihr Engagement sind gefragt! Wir möchten für die Landeshauptstadt Kiel verbindliche Regelungen für Öffentlichkeitsbeteiligung an städtischen Planungen entwickeln. Wir laden Sie ein, diese Leitlinien mit zu gestalten.

Bewerben Sie sich jetzt, um in einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit je acht Personen aus den Ratsfraktionen und der Verwaltung gleichberechtigt diese Leitlinien für zukünftige Beteiligungsverfahren zu erarbeiten. Es ist vorgesehen, dass die Ratsversammlung die Leitlinien dann Ende 2017 beschließt.

Bitte nutzen Sie den beiliegenden Fragebogen, um sich für die Teilnahme am Projekt zu bewerben. Damit sich die Vielfalt der in Kiel lebenden Menschen in der Arbeitsgruppe widerspiegelt, fragen wir neben Ihren Kontaktdaten wie Name und Anschrift auch nach weiteren persönlichen Angaben wie zum Beispiel Alter, Ortsteil und Beruf.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Koch aus der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung unter der Telefonnummer: 901-2415, per Mail unter buergerbeteiligung@kiel.de sowie im Internet unter: kiel.de/mitwirkung

Ich treue mich, wenn Sie die Chance nutzen, Leitlinien für die Landeshauptstadt Kiel mit zu entwickeln und sich bis zum **15.07.2016** um einen Platz in der Arbeitsgruppe bewerben.

Ihr Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister



Antwortadresse

Knicklinie

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen inklusive unterschriebener Einverständniserklärung zum Datenschutz schnellstmöglich, aber spätestens bis zum 15. Juli 2016 an die nachfolgende Adresse:

Landeshauptstadt Kiel
Pressereferat / Bürgerbeteiligung
Stichwort: Leitlinie
Postfach 1152
24068 Kiel

Seite 1/4

Datenschutzerklärung

Die nachfolgenden Angaben werden gem. § 11 Abs. 1 des Landesdatenschutzgesetzes Schleswig-Holstein auf freiwilliger Basis erhoben. Ihre Angaben dienen dem Zweck der Auswahl der Bürgervertreterinnen im Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel.

Bei Ihren personenbezogenen Daten handelt es sich um Kontaktdaten (Anrede, Titel, Vorname, Name, Telefonnummer, Anschrift), Selektionskriterien (Alter, Geschlecht, Ortsteil, Staatsangehörigkeit [Deutsche Staatsangehörigkeit: Ja/Nein; Staatsangehörigkeit eines Landes der Europäischen Union: Ja/Nein], Dauer Wohnhaft in Kiel, Bildungsabschluss, Beruf, Tätigkeit) und Ausschlusskriterien (Alter mindestens 18 Jahre, nicht beschäftigt bei der Stadt Kiel bzw. in Eigenbetrieben der Stadt, nicht Mitglied der Kieler Ratsversammlung oder eines Kieler Ortsbezirks, nicht geplant, innerhalb der nächsten 12 Monaten aus Kiel wegzuziehen).

Diese Einwilligung bezieht sich dabei insbesondere auch auf die Angabe Ihrer Staatsangehörigkeit. Alle erbetenen Angaben sind freiwillig; die Einwilligung kann verworfen und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Verweigerung wichtiger Angaben mindert jedoch die Chancen auf eine Teilnahme im Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel. Ihre vorgenommenen Einträge werden zunächst bis zum 12.05.2016 gespeichert. Ausschließlich Ihre Kontaktdaten (Name und Anschrift) werden von uns genutzt, um Ihnen einen ergänzenden schriftlichen Rückmeldebogen (Postkarte) zuzusenden zu können.

Diese ergänzende schriftliche Rückmeldung (Postkarte) dient der Verifizierung Ihrer Adressangaben. Sofern Sie diese Postkarte nicht innerhalb der Rücksendefrist unterschrieben zurückgeschickt haben, werden alle von Ihnen angegebenen Daten am 12.05.2016 gelöscht.

Erst wenn Sie sich mit der ergänzenden schriftlichen Rückmeldung (Postkarte) dazu bereit erklärt haben, werden die von Ihnen im Fragebogen angegebenen Daten über den o.g. Zeitpunkt hinaus gespeichert und zum Zweck der Auswahl der Bürgervertreterinnen im Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel verwendet.

Aus den eingegangenen Bewerbungen werden 8 Kandidatinnen/Kandidaten sowie 8 Nachrückpersonen ausgewählt. Ausschließlich die Kontaktdaten der ausgewählten Personen werden bis zum Ablauf des Verfahrens weiterhin gespeichert und ausschließlich im Zusammenhang mit dem Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel verwendet. Die Daten aller anderen BewerberInnen werden nach der Auswahl, spätestens am 30.09.2016, vollständig gelöscht.

Sämtliche Daten werden nur durch das Pressereferat der Landeshauptstadt Kiel verwendet. Das Pressereferat lässt die personenbezogenen Daten dabei durch die Trendfish Insights GmbH, Am Kiel-Kanal 1, 24106 Kiel, in ihrem Auftrag gemäß § 17 Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein, verarbeiten.

Ihre Angaben werden über die genannten Zwecke hinaus weder gespeichert noch verwendet oder an Dritte weitergegeben.

Bei vermuteten Verletzungen des Datenschutzrechts können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Landeshauptstadt Kiel und/oder das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein wenden.

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine nachfolgend erhobenen Daten wie oben beschrieben verarbeitet und genutzt werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift

Seite 2/4

Muster Papierfragebogen

Kiel. Sailing.City.
Kiel

Leitlinie Bürgerbeteiligung

Bewerbung um die Teilnahme am Projekt

Ihre Kontaktdaten

Anrede: Frau Herr
Titel: Prof. Dr. Kein Titel

Vorname: _____ Name: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Persönliche Angaben

Ihr Alter:
 Bis 29 Jahre 30 bis 44 Jahre 45 bis 59 Jahre 60 Jahre und älter

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?
 Ja Nein

Besitzen Sie die Staatsangehörigkeit eines Landes der Europäischen Union?
 Ja Nein

Kieler Aspekte

In welchem Stadtteil von Kiel wohnen Sie?

<input type="checkbox"/> Altstadt	<input type="checkbox"/> Blücherplatz	<input type="checkbox"/> Brunswik	<input type="checkbox"/> Damperhof
<input type="checkbox"/> Düsternbrook	<input type="checkbox"/> Ellerbek	<input type="checkbox"/> Elmshagen/Kroog	<input type="checkbox"/> Exerzierplatz
<input type="checkbox"/> Friedrichsorf	<input type="checkbox"/> Gaarden-Ost	<input type="checkbox"/> Gaarden-Süd/Kronsb.	<input type="checkbox"/> Hassee
<input type="checkbox"/> Hasselriedsdamm	<input type="checkbox"/> Hollenau	<input type="checkbox"/> Meimersdorf	<input type="checkbox"/> Mettenhof
<input type="checkbox"/> Moorsee	<input type="checkbox"/> Neumühlen-D'orf	<input type="checkbox"/> Pries	<input type="checkbox"/> Ravensberg
<input type="checkbox"/> Rönne	<input type="checkbox"/> Russee	<input type="checkbox"/> Schilksee	<input type="checkbox"/> Schreventsch
<input type="checkbox"/> Suchsdorf	<input type="checkbox"/> Südfriedhof	<input type="checkbox"/> Vorstadt	<input type="checkbox"/> Wellingsorf
<input type="checkbox"/> Wellsee	<input type="checkbox"/> Wik		

Wie lange wohnen Sie schon in Kiel?
 Bis 2 Jahre 2 bis 5 Jahre 6 bis 15 Jahre 15 Jahre und länger

Seite 3/4

Ihr persönlicher Hintergrund

Was ist Ihr höchster Schulabschluss?
 Noch in schulischer Ausbildung Haupt-(Volks-)schulabschluss, po/yt, Oberschule
 Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Fachhochschul- oder Hochschulreife
 Ohne allgemeinen Schulabschluss

Welchen Beruf haben Sie? _____

Welche Tätigkeit üben Sie derzeit aus?
 Schule, Studium, Ausbildung Hausfrau, Hausmann Rentner, Pensionär
 Teilzeit beschäftigt Vollzeit beschäftigt Arbeitsuchend

Zugehörigkeit zum Bewerberkreis
 Ich versichere, dass ich über 16 Jahre alt bin, nicht bei der Landeshauptstadt Kiel oder der Landeshauptstadt Kiel zugehörigen Betrieben (KVG, Seehafen,...) beschäftigt bin, nicht Mitglied der Kieler Ratsversammlung oder eines Kieler Ortsbeirates bin und nicht plane, innerhalb der nächsten 12 Monate aus Kiel wegzuziehen.

Ihre Motivation zur Mitarbeit im Projekt Bürgerbeteiligung


Bitte schildern Sie uns kurz, warum Sie im Projekt Bürgerbeteiligung mitarbeiten möchten:

Vielen Dank - und so geht's weiter ...

Wenn Sie den Fragebogen unterschrieben bis spätestens 15.07.2016 an das Presseferat / Bürgerbeteiligung, Stichwort: Leitlinien, Postfach 1152, 24099 Kiel zurücksenden oder den Fragebogen persönlich im Presseferat / Bürgerbeteiligung, Altes Rathaus, Zimmer 112, Fleethörn 9, 24103 Kiel abgeben, erhalten Sie anschließend von uns eine Postkarte. Diese Postkarte dient der Bestätigung Ihrer Adressdaten. Bitte senden Sie uns die Postkarte bis einschließlich 05.08.2016 zurück. Von allen Bewerberinnen und Bewerbern, welche sowohl den Fragebogen eingereicht oder das Online-Formular ausgefüllt haben als auch die Postkarte zurückgesandt haben, wählt die Trendfish Insights GmbH acht Kandidatinnen/Kandidaten sowie acht Nachrückerinnen/ Nachrücker aus. Wenn Sie ausgewählt werden, benachrichtigen wir Sie bis zum 31.08.2016.

Seite 4/4

Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT  0%

Herzlich willkommen bei der Online-Bewerbung zur Teilnahme am Projekt Bürgerbeteiligung

Liebe Kielerinnen, liebe Kieler,


Ihre Meinung und Ihr Engagement sind gefragt! Wir möchten für die Landeshauptstadt Kiel verbindliche Regelungen für Öffentlichkeitsbeteiligung an städtischen Planungen entwickeln. Wir laden Sie ein, diese Leitlinien mit zu gestalten.

Bewerben Sie sich jetzt, um in einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit je acht Personen aus den Ratsfraktionen und der Verwaltung gleichberechtigt diese Leitlinien für zukünftige Beteiligungsverfahren zu erarbeiten. Es ist vorgesehen, dass die Ratsversammlung die Leitlinien dann Ende 2017 beschließt. Bitte nutzen Sie das Online-Formular, um sich für die Teilnahme am Projekt zu bewerben. Damit sich die Vielfalt der in Kiel lebenden Menschen in der Arbeitsgruppe widerspiegelt, fragen wir neben Ihren Kontaktdaten wie Name und Anschrift auch nach weiteren persönlichen Angaben wie zum Beispiel Alter, Ortsteil und Beruf.


Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Koch aus der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung unter der Telefonnummer: 901-2415, per Mail unter buerbeteiligung@kiel.de sowie im Internet unter: kiel.de/mitwirkung

Ich freue mich, wenn Sie die Chance nutzen, Leitlinien für die Landeshauptstadt Kiel mit zu entwickeln und sich bis zum 15.07.2016 um einen Platz in der Arbeitsgruppe bewerben.

Ihr Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

 DE

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

FORTSCHRITT  6%

Datenschutzerklärung

Die nachfolgenden Angaben werden gem. § 11 Abs. 1 des Landesdatenschutzgesetzes Schleswig-Holstein auf freiwilliger Basis erhoben. Ihre Angaben dienen dem Zweck der Auswahl der Bürgervertreter/innen im Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel.

Bei Ihren personenbezogenen Daten handelt es sich um Kontaktdaten (Anrede, Titel, Vorname, Name, Telefonnummer, Anschrift), Selektionskriterien (Alter, Geschlecht, Ortsteil, Staatsangehörigkeit [Deutsche Staatsangehörigkeit: Ja/Nein; Staatsangehörigkeit eines Landes der Europäischen Union: Ja/Nein], Dauer wohnhaft in Kiel, Bildungsabschluss, Beruf, Tätigkeit) und Ausschlusskriterien (Alter mindestens 16 Jahre, nicht beschäftigt bei der Stadt Kiel bzw. in Eigenbetrieben der Stadt, nicht Mitglied der Kieler Ratsversammlung oder eines Kieler Ortsbeirates, nicht geplant, innerhalb der nächsten 12 Monaten aus Kiel wegzuziehen).

Diese Einwilligung bezieht sich dabei insbesondere auch auf die Angabe Ihrer Staatsangehörigkeit.

Alle erbetenen Angaben sind freiwillig; die Einwilligung kann verweigert und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Verweigerung wichtiger Angaben mindert jedoch die Chancen auf eine Teilnahme im Projekt zur Entwicklung der Leitlinien für Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel.

Ihre vorgenommenen Einträge werden zunächst bis zum 12.08.2016 gespeichert. Ausschließlich Ihre Kontaktdaten (Name und Anschrift) werden von uns genutzt, um Ihnen einen ergänzenden schriftlichen Rückmeldebogen (Postkarte) zuzusenden zu können.



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

 DE

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT 25%

Ihre Kontaktdaten

Name

Anrede --- Bitte auswählen ▾

Titel ▾

Vorname

Name

← →

Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt 🌐 DE

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

votyy

FORTSCHRITT 31%

Ihre Kontaktdaten

Anschrift

Straße, Hausnummer

Adresszusatz

PLZ

Ort

Telefon

Telefonnummer

← →


Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt 🌐 DE

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

votyy

Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT  38%

Persönliche Angaben


Ihr Alter


Bis 29 Jahre

30 bis 44 Jahre

45 bis 59 Jahre


60 Jahre und älter



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt  DE

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



FORTSCHRITT  44%

Persönliche Angaben

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

Ja

Nein

Besitzen Sie die Staatsangehörigkeit eines Landes der Europäischen Union?

Ja


Nein



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt  DE

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



Screenshots der Online-Befragung

Landeshauptstadt Kiel
Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

FORTSCHRITT ██████████ 50%

Kieler Aspekte

In welchem Stadtteil von Kiel wohnen Sie?

--- Bitte auswählen: ---

← →

Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

votyy

Landeshauptstadt Kiel
Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

FORTSCHRITT ██████████ 56%

Kieler Aspekte

Wie lange wohnen Sie schon in Kiel?

Bis 2 Jahre

2 bis 5 Jahre

6 bis 15 Jahre

16 Jahre und länger


← →

Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

votyy


Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT  63%

Ihr persönlicher Hintergrund


Was ist Ihr höchster Schulabschluss?


- Noch in schulischer Ausbildung
- Haupt-(Volks-)schulabschluss, polytechnischen Oberschule
- Realschul- oder gleichwertiger Abschluss
- Fachhochschul- oder Hochschulreife
- Ohne allgemeinen Schulabschluss



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel


[Datenschutz](#) [Kontakt](#)




FORTSCHRITT  69%

Ihr persönlicher Hintergrund


Welchen Beruf haben Sie?





Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



Screenshots der Online-Befragung

Landeshauptstadt Kiel

Report »Auswahlverfahren Bürgerbeteiligung«

trondfish.

Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT ██████████ 75%

Ihr persönlicher Hintergrund

Welche Tätigkeit üben Sie derzeit aus?

- Schule, Studium, Ausbildung
- Vollzeit beschäftigt
- Teilzeit beschäftigt
- Arbeitssuchend
- Hausfrau, Hausmann
- Rentner, Pensionär

← →

Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

votyy

FORTSCHRITT ██████████ 81%

Ihr persönlicher Hintergrund

Zugehörigkeit zum Bewerberkreis

Ich versichere, dass ich über 16 Jahre alt bin, nicht bei der Landeshauptstadt Kiel oder der Landeshauptstadt Kiel zugehörigen Betrieben (KVG, Seehafen,...) beschäftigt bin, nicht Mitglied der Kieler Ratsversammlung oder eines Kieler Ortsbeirates bin und nicht plane, innerhalb der nächsten 12 Monate aus Kiel wegzuziehen.

← →

Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die Teilnahme am Projekt
Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)

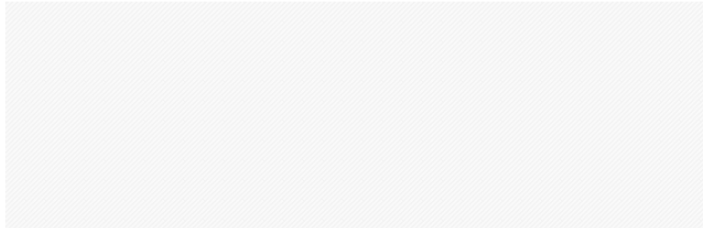
votyy

Screenshots der Online-Befragung

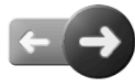
FORTSCHRITT  88%

Ihre Motivation zur Mitarbeit im Projekt Bürgerbeteiligung

Bitte schildern Sie uns kurz, warum Sie im Projekt Bürgerbeteiligung mitarbeiten möchten.



Verbleibende Zeichen: 1000



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die
Teilnahme am Projekt

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



FORTSCHRITT  94%

Vielen Dank - und so geht's weiter ...

Wenn Sie das Online-Formular bis spätestens **15.07.2016** ausgefüllt haben, erhalten Sie anschließend von uns eine Postkarte. Diese Postkarte dient der Bestätigung Ihrer Adressdaten. Bitte senden Sie uns die Postkarte bis einschließlich **05.08.2016** zurück. Von allen Bewerberinnen und Bewerbern, welche sowohl den Fragebogen eingereicht oder das Online-Formular ausgefüllt haben als auch die Postkarte zurückgesandt haben, wählt die Trendfish Insights GmbH, Am Kiel-Kanal 1, 24106 Kiel acht Kandidatinnen/Kandidaten sowie acht Nachrückerinnen/Nachrücker aus. Wenn Sie ausgewählt werden, benachrichtigen wir Sie bis zum **31.08.2016**.

Sie haben den Fragebogen vollständig ausgefüllt und sind nun am Ende der Befragung angekommen. Wenn Sie Ihre Angaben nochmals überprüfen möchten, können Sie mit den Pfeiltasten am Ende der Seite durch den Fragebogen navigieren. Möchten Sie den Fragebogen endgültig abschließen, dann klicken Sie bitte auf den Weiter-Pfeil. Der Fragebogen ist dann vor weiterem Zugriff gesperrt.



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die
Teilnahme am Projekt

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



Screenshots der Online-Befragung

FORTSCHRITT ██████████ 100%

Vielen Dank!

Sie sind nun am Ende unserer Umfrage angekommen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung!



Leitlinie Bürgerbeteiligung | Bewerbung um die
Teilnahme am Projekt

Landeshauptstadt Kiel

[Datenschutz](#) [Kontakt](#)



DE

votyy

trendfish.

Trendfish Insights GmbH ·
Am Gymnasium 2 · 24768 Rendsburg
Telefon 04331-498 60 70 · Telefax 04331-498 60 80
E-Mail info@trend.fish · <https://trend.fish>

Korporatives Mitglied im 